



Herr
Patrick Wieschke
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
08.06.2021

Beantwortung der Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Probleme der Anlieger beim Ausbau der Hörscheler Straße in Neuenhof (AF-0184/2021)

Ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1.

Zur gemeinsamen Anwohnergemeinschaft im Vorfeld der Baumaßnahme wurden keine Zusagen zur Bereitstellung von Ersatzstellflächen gemacht, da in diesem Bereich keine öffentlichen Flächen zur Verfügung stehen. Es wurde jedoch zugesichert, dass in besonderen Fällen die Möglichkeit besteht, auf der wöchentlichen Bauberatung dringende Anliegen zu besprechen und in Absprache mit der Baufirma zu ermöglichen, Grundstücke zu befahren. Die Verkehrssicherung liegt bei der Baufirma. Eingeschränkte Abstellmöglichkeiten für Fahrzeuge legitimieren kein widerrechtliches Verhalten und werden deshalb geahndet.

zu 2.

Nein. Auf Grund der technologischen Reihung der einzelnen Gewerke, d.h. Kanalbau, Wasserleitungsbau und anschließenden Straßenbau kann in der Zwischenzeit, auch nicht abschnittsweise, die Verkehrssicherheit gewährleistet werden.

zu 3.

Diese Position ist im Leistungsverzeichnis mit ausgeschrieben worden. D.h. sollte ein solcher Fall eintreten, sind die Arbeiten ohne Ausfallzeiten sofort zu unterbrechen und nach Feierabend sind die Baugruben auf einen minimalen Bereich zu reduzieren und ein eventueller Mehraufwand z.B. ein zusätzliches verfüllen mit Schottermaterial wird nicht gesondert vergütet.

zu 4.

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr
Di 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 15:30 Uhr
Mi geschlossen
Do 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 18:00 Uhr
Fr 9:00 – 12:00 Uhr

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach
buergerbuer@eisenach.de

Sprechzeiten:

Mo 8:00 – 16:00 Uhr	Do 7:00 – 18:00 Uhr
Di 8:00 – 18:00 Uhr	Fr 8:00 – 16:00 Uhr
Mi 8:00 – 13:00 Uhr	Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Telefonzentrale: 03691 - 670-800
www.eisenach.de | info@eisenach.de

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK

Gläubiger ID: DE7503300000076704

Auf Grund des Ausbauzustandes des Dittelweges, wurde dieser nicht für den gesamten Verkehr frei gegeben. Der ÖPNV wurde jedoch genehmigt, da die täglichen Fahrleistungen überschaubar sind und ein Befahren der ausgeschilderten Umleitung dazu geführt hätte, das der ÖPNV in der jeweiligen Fahrtrichtung zweimal von jeder Seite den Ort anfahren hätte müssen. Eine Einhaltung des Fahrplanes, auch nur ansatzweise, wäre nicht möglich gewesen.

zu 5.

Die Ortsteilbürgermeisterin Frau Büchner nimmt an jeder Bauberatung teil, um hierbei die anstehenden Probleme der Bürger zu besprechen. Das man auch Kompromisse eingehen muss, ist dabei unstrittig. Ebenso stehen die Ortsteilbürgermeisterin mit der Oberbürgermeisterin und Vertretern des Amtes für Infrastruktur in regelmäßigem Kontakt.

Anmerkung: Entgegen der einleitenden Darstellung werden keine beidseitigen Gehwege angelegt. Der Platz hierfür ist nicht gegeben. Die Ausführungsplanung weist einen einseitigen Ausbau auf der Nordseite auf.

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin